

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1924-1925

16.10.1924

7 Uhr

Donnerstag, den 16. Oktober 1924

Ende 9 Uhr

Der Brand im Opernhaus

Ein Nachtstück in 3 Aufzügen von Georg Kaiser

In Szene gesetzt von Friedrich Beug

PERSONEN:

n * *	Rob. Bürkner	Logenschliesser	Friedr. Prüter
Sänger	Herma Clement	Diener	Maxim. Gross
lte Herr	Alrons Kloeble	Priester	Max Fischer
	U. v. d. Trenk-Uirici	Kutscher	Arno Ebert

Laienbrüder

Pause nach dem 2. Aufzug.

Badisches Landes-Theater

KARLSRUHE

Durchgehender Verkauf
von 9-5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159
u. Brunnert, Kaiserallee 29

Montag, den 13. Oktober 1924.
7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Th.-Gem. V.V.B. Nr. 601-800, 1001-1300.

Sonntag, den 18. Oktober 1924.
7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Th.-Gem. V.V.B. Nr. 4401-4800.

Die Karawane

Comédie in vier Akten von Max Nohe.
Szene gesetzt von Robert Volkmann.

Personen:
ein Tänzer . . . Stefan Dahlen
seine Frau . . . Mldi Scheimpflug
ein Kaufmann . . . Bruno Hübner
seine Frau . . . Paul Müller
ein Agent . . . Friedr. Bräter
ein Arbeiter . . . Herm. Brand
Kaufmannsführer . . . Siegfried Nürnberger
Kaufmann . . . Arno Ebert
Kaufmann . . . Josef van Santen
Kaufmann . . . Hl. Baier

Pause nach dem 2. Akt. Sperrf. I. Abt. N. 4.80.

Dienstag, den 14. Oktober 1924.
7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Th.-Gem. V.V.B. Nr. 1701-2000.

Neueinstudierung und Neuinszenierung: Der Ring des Nibelungen.

Bühnenfestspiel von Richard Wagner.
Vorabend:

Das Rheingold

In einem Aufzuge.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szene gesetzt von Carl Stang.

Personen:
Götter . . . Walter Barth, Theod. Heuser, Wlth. Konnig, Hans Bussard
Niesen . . . Christ. Vander, Dr. Hermann, Bucherpennig
Nibelungen . . . Alfred Gah, Albert Peters
Göttinnen . . . Trude Hendel, Walke Konz, Viktoria Hoffmann-Brewer
Rheintöchter . . . Silbe Bah, Hete Gledert, Lotte Benzel

Der nach Entwürfen von Emil Burhard. Techn. Einrichtung: Walter Unruh. Kostüme nach Entwürfen von Margarete Schellenberg.
Sperrf. I. Abteilung N. 7.

Mittwoch, den 15. Oktober 1924.
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Th.-Gem. V.V.B. Nr. 2701-3000, 3401-3800.

Zu der Neueinstudierung: Ein Sommernachtstraum

Phantastisches Lustspiel in drei Akten von William Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
In Szene gesetzt von Robert Bürkner.

Personen:
Theseus, Herzog von Athen . . . Siegfried Nürnberger
Hippolyta, Königin der Amazonen . . .
seine Braut . . . Mel. Emarth
Egeus, ein Edler von Athen . . . U. v. d. Trench-Ulrich
Hermia, seine Tochter . . . Charl. Runze
Helena, Hermias Freundin . . . Martha Müller
Lysander, Liebhaber der Hermia . . . Max Kreuzinger
Demetrius, Liebhaber der Hermia . . . Max Kreuzinger
Philokrat, Kauscher der Lustbarkeiten am Hofe des Theseus . . . Arno Ebert
Squenz, der Zimmermann . . . Hugo Höder
Jettel, der Weber . . . Fritz Herz
Haut, der Bälgenflicker . . . Paul Müller
Schlucker, der Schneider . . . Herm. Benediet
Schnock, der Schreiner . . . Herm. Brand
Schnanz, der Kesselflicker . . . Max Schneider
Gefolge des Theseus und der Hippolyta.

Personen:
Oberon, König der Elfen . . . Rob. Bürkner
Titania, Königin der Elfen . . . E. Murhammer
Puck, eine Elfe . . . Hansi Roffe
Bohnenblüte . . . Wilma Jäger
Spinweb . . . Renate Häusler
Senffamen . . . Irma Demmig
Motte . . . Bertha Köhler
Elfen . . . E. Seuberth, Dora Legendeder, Wera Volkmann

Elfen im Gefolge des Oberon und der Titania.
Die Handlung geht vor in Athen und zwar im ersten und dritten Akte vor dem Palaste des Theseus, im zweiten in einem nahe gelegenen Walde.
Die Tänze: Feenreigen im zweiten und dritten Akt, und Hüpfelanz im dritten Akt, sind arrangiert von Wini Paine.

Große Pause nach dem 2. Akt. Sperrf. I. Abt. N. 4.80.

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Sonntag, den 19. Oktober 1924.
Anf. 7 Uhr. Abendkasse 7 1/2 Uhr. Ende nach 1 1/2 10 Uhr

Die heimliche Brautfahrt

Lustspiel in einem Vorspiel u. 3 Akten von Leo Venz.
In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Personen:
Friedrich August II., Kurfürst von Sachsen, König von Polen . . . U. v. d. Trench-Ulrich
Ministerpräsident Graf Brühl . . . Siegfried Nürnberger
Eberhard, Fürst von Schönberg . . . A. Kreuzinger
Waldenfels . . . A. Kreuzinger
Charlotte Helene, Fürstin von Schönberg-Vichtenau . . . Charl. Verlow
Geheimer Rat . . . P. Gemmede
von Schlieben . . . Fritz Herz
Leutnant von Winau, Offizier der Schloßwache . . . Arthur Westf.
Camilla Entlerlein, Theaterdirektorin . . . Hugo Höder
Jean Jaques Treupel, Hof- und Leibbarbier . . . Paul Müller
Adoin, Gastwirt in Moritzburg . . . Max Schneider
Lotte, sein Mündel . . . Charl. Runze
Hans Knechtke, Grenadier . . . Josef van Santen
Baptist, Lakai bei Grafen Brühl . . . Maxim. Groß
Sabert, Schönburg-Vichtenau'scher Kellnersche . . . Herm. Speck
Vorspiel: Im Schloß Vichtenau. Erster Akt: Im Gasthof zu Moritzburg. Zweiter Akt: Im Palais des Grafen Brühl in Dresden. Dritter Akt: Im königlichen Schlosse in Dresden. — Zeit: Um 1750.

Pause nach dem 1. Akt. — Parkett I. Abt. N. 3.80.

Ab dem, der lügt

Comédie in fünf Akten von Grillparzer.
Szene gesetzt von Felix Baumdach.

Personen:
Schloß von Chalons . . . Hugo Höder
die Kasse . . . Bruno Hübner
die Anstalt . . . Axel Kreuzinger
Graf im Rheingau . . . Fritz Herz
seine Tochter . . . Mldi Scheimpflug
der Brautgänger . . . Siegfried Nürnberger
Hugors Hausvater . . . Max Schneider
Herr Rattwalds . . . Herm. Brand
Herrmann . . . P. Gemmede
Herr . . . Maxim. Groß
Herrlicher Anführer . . . Arthur Westf.
Knecht Rattwalds . . . Herm. Benediet
Herr . . . Aug. Schmitt

Pause nach dem 3. Akt. Sperrf. I. Abt. N. 4.80.

Bühnenbilder: Emil Burhard. — Technische Einrichtung: Walter Unruh. — Kostüme: Marg. Schellenberg.
Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwarte für das Schauspiel: Ludwig Schneider und Hans Kottler.

Freitag, den 17. Oktober 1924.
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Th.-Gem. V.V.B. Nr. 3001-3400.

Rigoletto

Oper in vier Akten von F. M. Païve.
Musik von G. Verdi.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schwegler.
In Szene gesetzt von Hans Bussard.

Personen:
Der Herzog von Mantua . . . Wlth. Konnig
Rigoletto, sein Hofnarr . . . Theod. Heuser
Gilda, dessen Tochter . . . Marie v. Ernst a. G.
Graf von Monterone . . . Christ. Vande
Graf von Ceprano . . . Franz Meyer
Die Gräfin, seine Gemahlin . . . Trude Hendel
Marullo,) Kavaliere . . . (Fritz Leichinger
Dorja,)
Spatafucile, ein Brava . . . Dr. S. Bucherpennig
Maddalena, seine Schwester . . . Lotte Benzel
Siovanna, Gildas Gesellschafterin . . . Viktoria Hoffmann
Ein Gerichtsdiener . . . Fritz Kusan
Ein Page der Herzogin . . . Emmy Ruf
Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere
Schauplatz: Mantua und Umgebung. — Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Pause nach dem ersten und zweiten Akte.
Sperrf. I. Abteilung N. 7.

Sonntag, den 19. Oktober 1924.
Anfang 5 1/2 Uhr. Kassenöffnung 5 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.
Th.-Gem. V.V.B. Nr. 2501-2700.

Gastspiel von Billy Zilken vom Stadttheater Leipzig.

Zu der Neueinstudierung und Neuinszenierung: Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.
Erster Tag:

Die Walküre

In drei Aufzügen.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
In Szene gesetzt von Carl Stang.

Personen:
Siegfried . . . Dr. S. Bucherpennig
Hunding . . . Walter Barth
Wotan . . . Mldi Jang
Sieglinde . . . S. Tracema, Brüggelmann
Brünnhilde . . . Viktoria Hoffmann-Brewer
Fricka . . . Trude Hendel
Berthilde . . . Silbe Bah
Helmwige . . . Hermine Buch
Orsinda . . . Viktoria Hoffmann-Brewer
Waltraute . . . Lotte Benzel
Schwertleite . . . Hete Gledert
Siegfrunne . . . Dagd. Bauer
Grimgerde . . . Emmy Ruf
Rohmweife . . .

*) Billy Zilken vom Stadttheater Leipzig als Gast.

Nach jedem Aufzuge eine längere Pause.

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Bühnenbilder nach Entwürfen von Emil Burhard. — Techn. Einrichtung: Walter Unruh. — Kostüme nach Entwürfen von Margarete Schellenberg.
Sperrf. I. Abteilung N. 8.

Einrichtungen zum verbilligten Besuch je 25-30 v. H. Ermäßigung gegenüber den Tageseintrittspreisen.

I. Jahresabonnement.
In den 24 Vorstellungen (halb Schauspiel, halb Oper) im Spieljahr. Auf den Abonnenten entfallenden Vorstellungen werden allwöchentlich dem Spielplan in den Tageszeitungen bekanntgegeben.
Besondere Vorzüge des Abonnements:
1. Platz. Kein Zeitverlust für Beschaffung der jeweiligen Eintrittskarte und kein Risiko, bei begehrten Vorstellungen keinen Platz mehr zu erhalten. Freie Wahl der Platzgattung. Engste Verbindung mit dem Spielbetrieb, dessen bedeutendste Erscheinungen dem Abonnenten im Verlauf des Jahres geboten werden. Das Abonnement ist zahlbar in 6 Malen zu je 4 Vorstellungen; größere Vorauszahlungen bleiben freigestellt.

II. Vorzugskartenhefte.
Abonnementpreise für die 4 Vorstellungen des 1. Sechstels (einschließlich Theaterzettel):
I. Rang und Sperrf. I. Abt. 17.90 M.
Sperrf. II. Abt. und Part.-Loge 15.50 M.
II. Rang 13.50 M., III. Rang 9.10 M.
Neuanmeldungen zum Abonnement an der Vorderkaufsstelle des Landestheaters.
Vorderkaufsstellen in der Stadt: Durchgehender Verkauf von 9 bis 5 Uhr in der Musikalienhandlung Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstraße, Fernsprecher 638 und Zigarrenhandlung Brunnert, Kaiser-Allee 29, Fernsprecher 4351. Weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Carl Holzschuh, Werderstraße 48, Fernspr. 503; Gebr. Anauß, Papierhandlung, Kaiserstr. 63, Fernsprecher 1255. Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen. Kleiderablage: Gebühr 20 Pfg. Pläne des veränderten Zuschauertraumes an der Kasse 10 Pfg.

	Abonnement	Vorzugskarte
I. Rang-Loge, Balkon und Sperrf. I. Abt.	4.40	4.40 M.
Sperrf. II. Abt. und Parterrelögen	3.80	3.80 M.
II. Rang	3.30	3.30 M.
III. Rang	2.20	2.30 M.
IV. Rang	—	1.— M.